

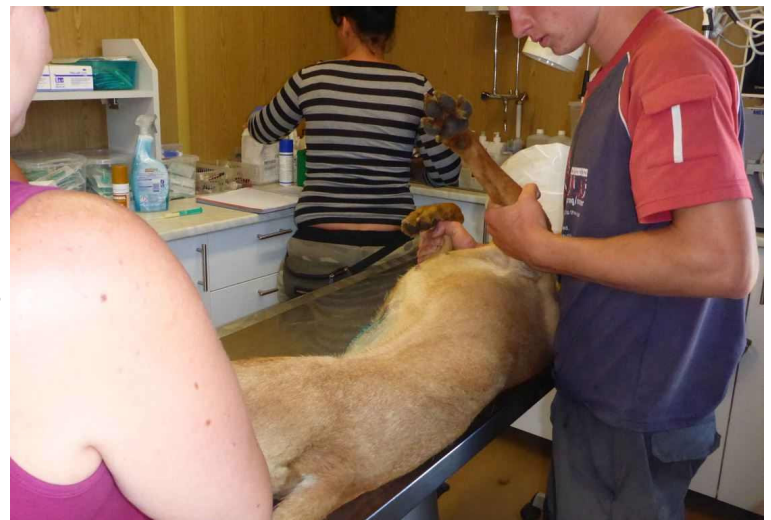


Arbeitseinsatz Jana und Verena 10.-11.06.2017

Unser Weg führte uns diesmal nicht direkt ins Tierheim „Haselnuss“. Zuerst machten wir noch einen Stopp bei unserem Tierschutzpartner Gabor auf seiner Swiss Ranch. Dort lernten wir Hanna kennen. Eine schöne und aufmerksame Hündin, die sich nun von ihrer Beinoperation bei Gabor erholen darf.



Im Tierheim angekommen, ging es gleich ans Ausladen der zahlreichen Spenden. Danke an unsere Unterstützer, die den Hunden so viele Leckereien schicken. Währenddessen wurden im Vet-Container routinemäßige Untersuchungen, wie zum Beispiel Kastrationsnachsorge durchgeführt.

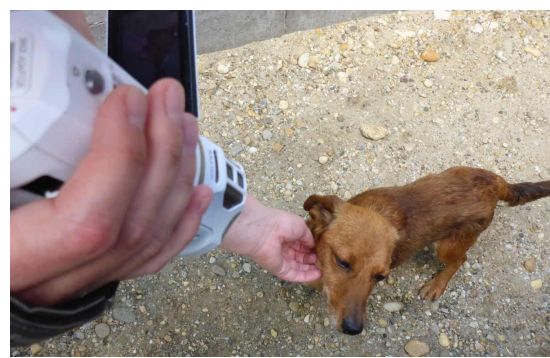
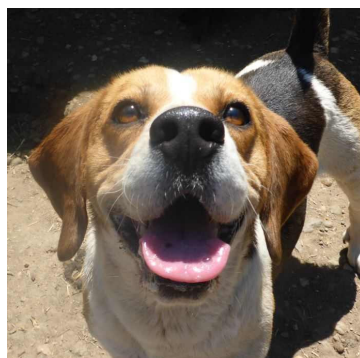


Dann legten wir auch schon los mit Filmen, Fotografieren, Erfassen,...

Eine Mutter mit ihren 5 Winzlingen wurde einige Tage zuvor in Plastikkisten verstaubt vor dem Tierheim gefunden.



Mutter und Welpen sind nun wohlauf und gut versorgt. Eines der Kleinen hat es trotz Medikation jedoch leider nicht geschafft. Es war stark von Würmern befallen und sein Immunsystem noch zu schwach. Das sind die traurigen Seiten, die der Tierschutz mit sich bringt. Doch wichtig ist, dass man auch hiervor nicht die Augen verschließt.



Bei den warmen Temperaturen wissen auch die Hunde ein kühles Bad zu schätzen. Speziell im Sommer wird ein besonderes Augenmerk auf saubere und gut gefüllte Wassereimer gelegt.



So tolle Leckereien wie Hundepastete sind bei unseren Dreharbeiten immer gerne willkommen.



Ein Arbeitseinsatz geht nie spurlos an einem vorüber – Im wahrsten Sinn des Wortes...



Hunde, die noch nicht so souverän im Umgang mit der Leine sind, werden mit viel Ruhe, Geduld und noch mehr Leckerchen an die Leine herangeführt.



Es wurden schattenspendende Netze und Planen über dem Auslauf der Quarantäne angebracht.

